

## „Hör das Signal, Berlin!“ Tagesprogramm am 28. September 2020

Am **Morgen** der Fahrt wird der Zug für die Sonderfahrt auf dem RLCW-Gelände Wustermark gebildet, darunter auch mit der speziell für diesen Tag beklebten „Aktionslok“. Pressevertreter und geladene Gäste sowie Interessierte (bitte anmelden unter [office@netzwerk-bahnen.de](mailto:office@netzwerk-bahnen.de)) können sich dort zwischen 08.00 Uhr und 11.20 Uhr (Abfahrt des Zuges) mit verschiedenen Vertreterinnen und Vertretern der Eisenbahnverkehrsunternehmen (Geschäftsführung, Triebfahrzeugführer) und des Verbandes (Vorstand, Ehrenvorsitzender, Geschäftsführung) und des RLCW (privater Betreiber des Rangierbahnhofs und Logistikcenters) austauschen.

### Teilnehmer/Gesprächspartner:

Ludolf Kerkeling, Vorstandsvorsitzender des Netzwerks Europäischer Eisenbahnen (NEE)

Sven Flore, Stellvertretender Vorsitzender des NEE

Hartmut Gasser, Ehrenvorsitzender des NEE

Christian Dehns, Vorstands- und Gründungsmitglied NEE

Ronny Henkel, Geschäftsführer RLCW GmbH & Co. KG

**Mittags** besteht die Möglichkeit, den Zug bei seinem planmäßigen Stopp zwischen 11.55 Uhr und 12.10 Uhr im Berliner Hauptbahnhof (auf dem Bahnsteig im Obergeschoss mit Gleis 11/12) zu sehen und zu fotografieren/filmen. Zwischen 11.40 Uhr und 12.20 Uhr können mehrere Grußworte vor der speziell für diesen Tag gestalteten Lok verfolgt werden.

### Teilnehmer/Gesprächspartner:

Henrik Würdemann, CEO, Captrain Deutschland GmbH

Albert Bastius, COO, TX Logistik AG

Wolfgang Meyer, Ehrenvorsitzender von mofair e.V.

Prof. Dr. Christian Böttger, HTW Berlin

Peter Westenberger, Geschäftsführer NEE

**Nachmittags** findet zwischen 14.00 Uhr und ca. 16.00 Uhr die live gestreamte Abschlussveranstaltung dieses Aktionstages im BEHALA-Gelände am Westhafen mit folgendem Programm statt:

Begrüßung und Moderation durch Peter Westenberger, Geschäftsführer NEE

Diskussionsforum 1: 14.00 Uhr bis 14.35 Uhr

***Wie können staatliche Hilfen für den Schienengüterverkehr in der Corona-Krise effizient und fair ausgestaltet werden?***

Hugo Gratza, Abteilungsleiter im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M., Vorsitzender der Monopolkommission

Lars Redeligx, CCO, LINEAS Group

Ludolf Kerkeling, Vorstandsvorsitzender NEE und Vorstand HVLE

Diskussionsforum 2: 14.35 Uhr bis 15.20 Uhr

***Der Staat als Verkehrsunternehmer und Regulierer – welche Zukunft hat der Wettbewerb auf der Schiene?***

Rüdiger Kruse, MdB, CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Kirsten Lüthmann, SPD-Bundestagsfraktion

Dr. Christian Jung, FDP-Bundestagsfraktion

N.N. (angefragt), Bündnis 90/Die Grünen

Prof. Dr. Christian Böttger, HTW Berlin

Diskussionsforum 3: 15.20 Uhr bis 15.50 Uhr

***Schieneverkehr als Arbeitgeber – wie sieht die Eisenbahn der Zukunft aus?***

Dr. Dominik Düber, Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL)

Prof. Dr. Thomas Ehrmann, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Christian Kai Beßler, TX Logistik AG

Roger Mahler, Geschäftsführer Metrans Rail (Deutschland) GmbH

Armin Götz, Generaldirektor Internationale Gesellschaft für Eisenbahnverkehr GmbH & Co. KG (IGE)

Diskussionsforum 4: 15.50 Uhr bis 16.20

***Zwischen Corona-Krise und Green Deal – Strategien zur Verkehrsverlagerung im europäischen Kontext***

Jürgen Hasler, Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI)

Sophia Krügel, European Rail Freight Association (ERFA)

Timon Heinrici, Deutsche Verkehrs-Zeitung/Rail Business

Sven Flore, CEO, SBB Cargo International AG

Dank und Verabschiedung durch Ludolf Kerkeing

Weitere Informationen finden Sie unter [www.die-gueterbahnen.com](http://www.die-gueterbahnen.com)

Netzwerk Europäischer Eisenbahnen (NEE) e.V.

Verantwortlich: Peter Westenberger (Geschäftsführer)

Reinhardtstraße 46, 10117 Berlin, [office@netzwerk-bahnen.de](mailto:office@netzwerk-bahnen.de), Tel.: 030/53 14 91 47 0